Waaren- und Produktenberichte.

Spiritus.

* Berlin, 4. März. (Amtlich.) Spiritus mit 50 M. Verbrauchsabgabe per 100 l à 100% gleich 10,000% nach Tralles. Gekündigt —,— l. Kündigungspreis — M. Loco ohne Fass 65,0 bez.

Spiritus mit 70 M. Verbrauchsabgabe per 100 l à 100% gleich 10,000% nach Tralles. Gekündigt —,— l. Kündigungspreis —,— M. Loco ohne Fass 45,5 bez.

Spiritus mit 50 M. Verbrauchsabgabe per 100 l à 100% gleich 10,000% nach Tralles. Gekündigt — l. Kündigungspreis — M. Loco ohne Fass —, per diesen Monat —.

Spiritus mit 70 M. Verbrauchsabgabe. Etwas niedriger mit festerem Schluss. Gek. —,— l. Kündigungspreis — M. Loco mit Fass —,—, Durchschnittspreis — M., per diesen Monat und per März-April 45,1 bz., per April-Mai 45,7—45,4—45,7 bez., per Mai-Juni 45,8—45,6—45,9 bez., per Juni-Juli 46,2—46—46,2 bez., per Juli-Aug. 46,6—46,5—46,7 bez., per Aug.-Sept. 46,7—46,5—46,8 bez., per Sept.-Okt. 44,5—44,3—44,5 bz., per Okt.-Nov. 42,8—43 bez.

Zucker.

Magdeburger Börse. I. Preise für greifbare Waare.

A. Mit Verbrauchssteuer.

4. März.	M.		M.
Kryst.-Zuck. I. m. S.	28—28,25	Würf.-Zuck. II. m. K.	29,50
„ II. üb. 98% m. S.	—,—	Gem. Raff. I. mit Sack	30,75
Raffinade ff., o. Fass	29,50—29,75	„ II. „	28,75—29,50
„ fein, „	29,25	Gem. Melis I. „	27,75—28,00
Melis ffein „	—,—	„ II. „	—,—
Würfel-Zuck. I. m. K.	32,00	Farin	21,75—25,75

Tendenz am 4. März: Ruhig.

B. Ohne Verbrauchssteuer. ab Stationen:

4. März.	M.		M.
Granul. Zuck. m. S.	—,—	Kornz. o. S. 88° Rend.	17,70—18,00
Kornz. o. S. 92° Rend.	18,65—18,90	Nachprod. o. S. 75° „	14,40—15,70

Tendenz am 4. März: Ruhig.

Wochenumsatz 235,000 Ctr.

Melasse: Bessere Sorten, zur Entzuckerung geeignet, 42—43° Bé (alte Grade) resp. 80—82° Brix ohne Tonne 2,60—2,80 M. Desgleichen geringere Sorten, nur zu Brennzwecken passend, 42—43° Bé. (alte Grade) resp. 80—82° Brix ohne Tonne 2,60—2,80 M.

Raffinirter Zucker. Der Markt verkehrte in den ersten Tagen dieser Berichtswoche wieder in sehr ruhiger, lustloser Haltung. Erst in den letzten Tagen, als die Raffinerien ihre Forderungen ermässigten, entwickelte sich etwas mehr Geschäft.

Unser Rohzuckermarkt verkehrte in der vergangenen Berichtswoche im allgemeinen in schwacher Stimmung. Der verhältnissmässig grösseren Verkaufsgeneigtheit unserer Produzenten stand nur eine geringe Kauflust gegenüber, so dass die Werthe für Kornzucker nach und nach ca. 15—20 Pf. der Centner nachgeben mussten; ausserdem waren die Preise für geringe oder frachtengünstige Posten ziemlich unregelmässige. Der Export betheiligte sich am Einkauf von Kornzucker nur in geringem Masse, nahm jedoch das an den Markt gebrachte ziemlich belangreiche Angebot von Nachprodukten zu wenig veränderten Preisen auf; immerhin ist auch dafür ein Rückgang von 20 Pf. der Centner zu verzeichnen. Umgesetzt wurden ca. 23,000 Ctr. Die für Anfang März aufgemachte Schätzung von Vorräthen an I. Produkt in erster Hand ergiebt 3,560,000, gegen 4,839,000 Ende Februar 1891, gegen 5,763,000 Ende Febr. 1890.

II. Terminpreise (abzüglich Steuervergütung).

A. Rohzucker I. Produkt Basis 88%.

a. frei auf Speicher Magdeburg. Notizlos. b. frei an Bord Hamburg.

März 14,15 Br., 14,12½ G.
April 14,30 B., 14,25 G.
April-Mai —,—
Mai 14,45 bz., 14,45 Br., 14,42½ G.
Juni 14,57½ bz., 14,60 Br., 14,55 G.
Juni-Juli 14,65 bz., 14,65 Br., 14,60 G
Juli 14,70 bz., 14,70 Br., 14,67½ G
Aug. 14,85 Br., 14,77½ G.
Okt.-Dez 12,95 Br., 12,87½ G.
Tendenz: Stetig.

B. Granulirter Zucker. Frei an Bord Hamburg.

März —,—. Tendenz: —.

Die Aeltesten der Kaufmannschaft.

Liquidationspreise am 4. März.

	Rohzucker. Mittags 11½ Uhr. frei auf Speicher Magdeburg.	frei an Bord Hamburg.	Rohzucker. Abends 6 Uhr. frei auf Speicher Magdeburg.	frei an Bord Hamburg.
März	13,82½ M.	14,12½ M.	13,92½ M.	14,22½ M.
April	13,95 „	14,25 „	14,10 „	14,40 „
Mai	14,12½ „	14,42½ „	14,25 „	14,55 „
Juni	14,25 M.	14,55 M.	14,37½ „	14,67½ „
Juli	14,37½ „	14,67½ „	14,47½ „	14,77½ „
Aug.	14,47½ „	14,77½ „	14,60 „	14,90 „
Okt.	12,60 „	12,90 „	12,60 „	12,90 „
Nov.	12,60 „	12,90 „	12,60 „	12,90 „
Dez.	12,60 „	12,90 „	12,60 „	12,80 „

Zucker-Liquidationskasse in Magdeburg.

* Hamburg, 4. März. (Schlussbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88% Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg pr. März 14,20, pr. Mai 14,55, pr. Aug. 14,87½, pr. Okt. 13,12½. Stetig.

* Hamburg, 4. März. (Bericht der Hamb. Firma Joswich u. Comp.) Rüben-Zucker I. Produkt Basis 88% frei an Bord Hamburg per März 14,27½, per Mai 14,60, per Aug. 14,90. Fest.

* London, 4. März. 96% Javazucker loco 15⅞ ruhig. Rüben-Rohzucker loco 14⅛ fest.

* Paris, 4. März. (Schlussbericht.) Rohzucker ruhig, 88% loco 38,50. Weisser Zucker ruhig, Nr. 3, per 100 kg per März 39,25, pr. April 39,67½, pr. Mai-Aug. 40,37½, pr. Okt.-Jan. 36,25.

* New-York, 3. März. (Telegr.) Zucker (Fair refining Muscovados) 3.

Wolle. Baumwolle.

* Leipzig, 4. März. Kammzug-Terminhandel. La Plata Grundmuster B. per März 3,32½, per April 3,35, per Mai 3,37½, per Juni 3,40, per Juli 3,40, per Aug. 3,42½, per Sept. 3,42½, per Okt. 3,45, per Nov. 3,45, per Dez. 3,45, per Jan. 3,45. Umsatz 25,000 kg.

* Bremen, 4. März. Wolle. Umsatz 60 B. Cap., — B. Natal 11 B. Kämmlinge, — B. Buenos Ayres, 37 B. Austral., — B. diverse.

* Antwerpen, 4. März, vorm. 10 Uhr 30 Min. (Bericht v. Wilkens & Komp.) La Plata-Zug, Type B., April 4,12½, Juli 4,20, Okt. 4,25.

* Bremen, 4. März. Baumwolle. Ruhig. Upland middl., loco 36 Pfg., Upland, Basis middl., nichts unter low middl.. auf Termin-Lieferung, März 35½ Pfg., April 36 Pfg., Mai 36¼ Pf., Juni 36¾ Pfg., per Juli 37 Pfg., per Aug. 37⅛.

* Manchester, 4. März. 12r Water Taylor 5½, 30r Water Taylor 7¼, 20r Water Leigh 6⅛, 30r Water Clayton 6¾, 32r Mock, Brooke 6¾, 40r Mayoll 7, 40r Medio Wilkinson 8, 32r Warpcops Lees 6½, 36er Warpcops Rowland 7¼, 40r Double Weston 8, 60r Double courante Qualität 11½, 32" 116 yards 16×16 grey Printers aus 32r/46r 148. Ruhig.

* Liverpool, 4. März, nachm. 12 Uhr 50 Min. Baumwolle. Umsatz 8000 B., davon für Spekulation und Export 2000 B. Amerikaner unverändert, Surats träge.

Middl. amerik. Lieferungen: Mai-Juni 3 61/64 Käuferpreis, Juni-Juli 3 31/32 do., Aug.-Sept. 3 61/64 Verkäuferpreis, Sept.-Okt. 4 d. do.

* Liverpool, 4. März, nachm. 4 Uhr 10 Min. Baumwolle Umsatz 10,000 B., davon für Spekulation und Export 3000 B. Ruhig.

Madras Tinnevelly fair 3, do. do. good fair 3 3/16.

Middl. amerik. Lieferungen: März-April 3 33/64 Verkäuferpreis, April-Mai 3¾ do., Mai-Juni 3 51/64 Werth, Juni-Juli 3 27/32 Käuferpreis, Juli-Aug. 3 57/64 do., Aug.-Sept. 3 15/16 do., Sept.-Okt. 3 61/64 do., Okt.-Nov. 4 1/32 d. do.

Berliner Börse vom 5. März.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Der Aufwärtsbewegung im Montanaktienmarkte folgten aus Mangel neuerlicher Anregung naturgemäss Realisirungen. Ebenso haben die auswärtigen Notirungen nach keiner Richtung einen Impuls gegeben, daher war die Bewegung auf dem Bankaktienmarkte eine schwankende. Im Fondsmarkte lagen Italiener wieder auf Preis schwach, sowie überhaupt für internationale Werthe die Haltung der westlichen Börsen abgewartet wurde. Im Eisenbahnaktienmarkte träges Geschäft bei Mattigkeit in Gotthardbahn, schweizerischer Centralbahn, Lombarden und Mittelmeerbahn; Duxer gut gehalten: Norddeutscher Lloyd fest. Im Montanaktienmarkte sind die leitenden Spekulationspapiere in Bergwerkswerthen rückläufig, Eisenaktien mässig behauptet. Fest liegt der Russenmarkt, was mit der Ultimoregulirung in Paris zusammen hängen soll. Kassamarkt für Industriewerthe fest, aber still. Heimische Anlagen gut behauptet. Zum Schluss Montanwerthe etwas erholt.

Von der Getreidebörse. Es muss auffallen, dass die fortdauernd strenge Kälte wenig Kaufaufträge heranzieht, und ist infolgedessen aus der anfänglichen Geschäftsstille matte Stimmung hervorgegangen. Weizen und Roggen zeigen bemerkbare Preisermässigungen. Hafer wurde unverändert notirt, ist aber ganz still. Rüböl ermattete ein wenig. Spiritus wurde bei spärlicher Kauflust etwas billiger verkauft.

Weizen: April-Mai 202,75, Mai-Juni 204,50, Juni-Juli 206,00, verflauend.
Roggen: April-Mai 216,50, Mai-Juni 214,25, Juni-Juli 211,00, verflauend.
Hafer: April-Mai 155,00, Mai-Juni 155,00, Juni-Juli 156,25, still.
Rüböl: April-Mai 54,90, Sept.-Okt. 55,20, matt.
Spiritus: (70er Waare) loco 45,50, Apr.-Mai 45,50, Aug.-Sept. 46,40, matter.

Kursnotirungen

vom

5. März 2 Uhr nachm.

Geldsort., Banknot. u. Kupons.

Sovereigns		20,37G
20 Francs-Stücke		— —
Gold-Dollars		— —
Imperials		— —
Belgische Noten		— —
Englische Banknoten		20,42B
Französische Noten		81,00bz
Holländische „		168,80bz
Italienische „		78,45bz
Oesterreichische „	100 Fl.	172,15bz
Russische „	100 R.	206,25bz
Schweizer „		80,85bz

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	4	106,60G
do. do.	3½	98,90B
do. do.	3	84,60bz
Preuss. Consol. Anleihe	4	106,50B
do do	3½	99,10bz
do. do.	3	84,60bz
Pr. u. D. R gm. St. Int.	3	84,50bz
Staats-Anleihe 1868	4	101,00bz
Staats-Schuld-Scheine	3½	99,90G
Barmer Stadt-Anleihe	3½	— —
Berliner Stadt-Obl.	3½	96,70bz
do. do. 1890	3½	96,70bz
Hallesche Stadt-Obl.	3½	96,10G
Magdeburger St.-Anl.	3½	94,50B
do. do. neue	4	103,00B
Westpr. Prov.-Anl.	3½	— —
Pfandbriefe: Landsch. Central	4	103,25bz
do. do.	3½	96,20bzG
do. do.	3	83,80bz
Ostpreussische	3½	94,90bzG
Posensche	4	101,70B
Sächsische	4	— —
Westpr. rittsch. I I B.	3½	94,10G
Rentenbr.: Pommersche	4	102,80G
Posensche	4	102,60bz
Preussische	4	102,60bz
Sächsische	4	103,20bz
Schlesische	4	102,30G
Bremer Anl., 85, 87 u. 88	3½	95,25G
Hamb. Staats-Rente	3½	97,00G
do. Staats-Anl. 1886	3	— —
Sächs. Staats-Anl. 1869	3½	— —
do. Staats-Rente	3	85,60B

Ausländische Fonds.

Argent. Gold-Anl. 5%	—	35,80bz
do. innere do 4½%	—	30,00bz
Bukar. Stadt-Anl. 1884	5	93,80bz
do. do. 1888	5	93,80bz
Buen.-Aires Gd. A. 5000	—	27,70bz
Chilen. Gold-Anl. 1889	4½	— —
Chinesische Anleihe	5½	103,75bz
Egyptische priv. Anl.	3½	88,20bz
do. do. do.	4	— —
Griech. Anl. 1881—84	5	64,30bz
do. kons. Goldrente	4	49,50bz
do. Monopol-Anl.	4	56,00bz
do. Gold-Anl. v. 1890	5	58,80bz
Italienische Rente	5	88,30bz
Lissb. St.-Anl. 86, I. u. II.	4	39,60bz
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	81,80bz
do. Staats-Eisenb.-Obl.	5	67,50bz
Norweg. Staats-Anl. 88	3	— —
Oesterr. Gold-Rente	4	95,00G
do. Papier-Rente	4⅕	81,20bz
do. Silber-Rente	4⅕	81,00G
Port. Staats-Anl. 88—89	4½	39,00bz
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	78,80bz
Rumän. fund.	5	101,60G
do. amort.	5	96,80bz
do. do. 1891	4	83,00bz
Russ. kon. Anl. 1880/85er	4	92,75bz
do. Gold-Rente 1883	6	103,75bz
do. do. 1884	5	100,40bz
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	93,90bz
do. do. 5er	4	94,00B
Russ. Orient-Anleihe II.	5	65,30bz
do. do. III.	5	65,30bz
do. Nicolai-Oblig.	4	93,30bz
do. Boden-Kredit	5	100,75bz
do. do. gar.	4½	95,50bz
do. Centr.-B.-Pf. I. S.	5	85,25bz
Schwed. St.-Anl. 1886	3½	93,90bz
do. do. 1890	3½	93,80bz
do. Hyp.-Pfdbr. 1879	4½	102,30bzG
do. do. 1878	4	100,60bz
Serbische Gold-Pfdbr.	5	86,50G
do. Rente 1884	5	80,00G
do. do. 1885	5	80,00bz
Ungar. Gold-Rente 1000	4	92,50B
do. do. 500	4	92,70bz
do. do. 100	4	93,00B
do. E.-G.-A. 89. 5000	4½	— —
do. do. 100	4½	102,10bz
do. Gold-Invest.-Anl.	5	102,80bz
do. Papier-Rente	5	87,75bz

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Aachen-Mastricht	3	60,90bz
Altenburg-Zeitz	9 11/30	— —
Dortmund-Gronau-E.	4	102,00G
Ludwigshaf.-Bexbach	10	222,00bz
Lübeck-Büchen	7½	151,10G
Mainz-Ludwigshafen	4⅔	116,10bz
Marienburg-Mlawkaw	1	56,00bz
OstpreussischeSüdbahn	⅙	71,75bz
Saalbahn	0	30,25G
Weimar-Gera	0	17,19G
Werrabahn	3	— —

Ausländ. Eisenb.-Stamm u. Stamm-Prior.-Aktien.

Aussig-Teplitz	20	379,00bz
Böhmische Nordbahn	5½	— —
do. Westbahn	7½	— —
Dux-Bodenb. St.-A.	12½	237,25bz
Galiz. (Karl-Ludw.-B.)	4	91,00G
Graz-Köflach	7	— —
Kaschau-Oderberg	4	76,60bz
Kronpr. R. St Sch.	4¾	89,30G
Lemberg-Czernowitz	7	106,50bz
Oesterr.-Frz.-Staatsb.	4	— —
do. Nordwestb.	4¾	89,80bz
do. B. Elbethalb.	5½	102,30G
Südösterreich. (Lomb)	⅘	40,25bz
Ivangor-Dombrowo	5	99,80bz
Kursk-Kiew	12,65	— —
Russ. Südwestb.	5,93	73,25bz
do. do grosse	5,93	73,25bz
Warschau-Terespol	5	— —
Warschau-Wien	18⅓	— —
Canada-Pacific	5	88,40bz
Gotthardbahn	6⅕	137,60bz
Ital. Mittelmeerbahn	5⅕	91,10bz
Lüttich-Limburg	0,4	19,30G
Luxemb. Pr. Hnr.	2½	54,75G
Schweizer Centralbahn	6⅖	— —
do. Nordostbahn	6	— —
do. Unionbahn	4¼	— —

Bank-Aktien.

Berg.-Märk. B. i. Elberf.	7	119,50B
Berliner Handels-Ges.	8	135,50bz
do. Bank	8	104,10G
Börsen-Handels-Verein	13½	154,50G
Bremer Bank Markst.	6	103,60G
Breslauer Disk.-Bank	6	92,50G
do. Wechsl.-Bank	6	94,50G
Darmstädter Markst.	9	127,50bz
Dessauer Landesbank	8½	— —
Deutsche Bank	10	153,10G
do. Effekt.-B. (Hahn)	8	108,30G
do. Genossenschaftsb.	7	120,30G
do. Hypothekenbank	6½	111,30G
Diskonto-Kommandit	11	184,75G
Dresdener Bank	10	137,00G
do. Bank-Ver.	8	105,00G
Gothaer Zettelbank	6⅔	113,60G
do. Grund-Kreditb.	—	86,00G
do. do. junge	—	93,25G
Internationale	6	102,50G
Leipziger Kreditanstalt	12	159,50G
Maklerbank	11½	119,80G
Meininger Hypothenb.	5	100,50G
Mitteldeutsche Kreditb	6	99,75bz
Nationalb. f. Deutschl.	9	111,50bz
Nordd. Bank-Aktien	8½	135,30G
Oesterreichische Kredit	10⅝	— —
PetersburgerDiskontob.	16	— —
do. Internationalb.	12,1	— —
Preuss. Boden-Kredit	7	122,60G
do. Centr.-Bod.-Kr.	10	150,30G
do. Hyp.-B. (Spielh.)	6½	119,75G
do. do. (Hübner)	8	104,25G
do do. volle	8	106,25G
Realkredit-Bank	4	95,40G
Reichsbank	8,81	146,60G
Russ.B. f. ausw. Handel	7	68,00G
Sächsische Bank	6	114,10G
Schaaffhaus. Bank-Ver.	—	106,50G
Schlesischer Bank-Ver.	7	109,10G

Industrie- u Bergwerks-Aktien.

Allgem. Elektr. (Edison)	—	131,50bz
Anglo-Kont. Guano	12⅞	145,50G
Anhalter Kohlen	6	106,00bz
do. Maschinen	6	87,00B
Aplerbeck	25	120,75G
Arenberger Bergwerk	80	404,40G
Berl.-Anh. Maschinen	11	129,50B
Berliner Bockbrauerei	—	59,50G
do. Böhm. Brauh.	14	222,50G
do. Brauerei Königst.	6	109,10G
do. do. Schultheiss	16	243,00G
do. do. Tivoli	4	115,60G
do. do. Union Gratweil	4	103,60G
do Elektricit. W.	—	149,00G
Bismarckhütte	—	117,00G
Bochumer Gussstahl	6½	— —
Bonifacius Bergwerk	13⅓	91,00G
Borussia Bergwerk	8	21,00G
Bresl. Eisenb.-W., Linke	14	144,90B
Breslauer Oelwerke	10	88,75B
Chemnitz. Masch. Zimm.	8	103,60G
Concordia Bergwerk	14	82,40bz
Cröllwitzer Papier	7	95,00B
Dannenbaum	—	78,40bz
Donnersmarckhütte	—	71,25G
Dortmund. Brgb. St.-Pr.	—	32,75bz
do. Union St.-Pr.	—	52,60G
Egestorff-Salzwerke	7	118,00B
Eilenburger Kattun	0	33,50G
Eisenb. Thale St.-Pr.	—	106,00G
Eschweiler Bergwerk	12	79,25G
Freund Masch. conv.	14	215,50G
Gelsenkirchen Bergw.	12	139,25bz
Glauziger Zuckerfabr.	12½	127,00B
Greppiner Werke	7	92,50G
Grosse Berl. Pferdeb.	12½	237,25bz
Gruson	—	— —
Hallesche Maschinen	35	310,00G
Hamburger Packetfahrt	8	— —
Harkort St.-Pr. konv.	9	103,00B
do. Brückenb. konv.	12	129,30G
do. do. St.-Pr.	13	144,75G
Harpener Bergbau	20	138,25bz
Hartmann, Sächs. M.-F.	—	124,80bz
Heinrichshall	5	97,00bz
Hibernia & Shamrock	19	128,10G
Hildebrandt Mühlen	18½	148,10G
Hörder-Hütten konv.	—	18,60G
do. Stammprior.	—	40,90bz
KaliwerkeAschersleben	10	138,50G
Kette Dampfschiffahrt	3	63,50B
KörbisdorferZuckerfab.	8	122,00G
Lauchhammer konv	10	106,30G
Laurahütte	8	101,00G
Leipz. Brauerei Riebeck	10	— —
Leopoldshall chem. Fb.	—	81,60G
Luise Tiefbau konv.	10	69,40B
do. do. St.-Pr.	—	109,50bz
Magdeburger Bergwerk	23½	225,00G
do. Pferdebahn	9	148,00B
Marienhütteb. Kotzenau	3½	48,40G
Massen Bergwerk	9	54,50bz
Menden & Schwerte kv.	—	— —
do. St.-Pr.	—	60,75G
Norddeutscher Lloyd	7	92,40bz
Oberschl. Eisenb.-Bed.	5	52,00B
do. Eisen-Industr.	11	109,50G
Phönix B.-Akt. Lit. A.	—	81,00G
do. abgest.	—	95,50G
Pluto, Bergwerk	25	126,40bz
do. do. konv.	25	135,50bz
Pomm. Masch. konv.	6	70,00B
Riebeck Montanwerke	15	177,00G
Rositzer Kohlen	6	78,50G
do. Zuckerfabrik	4	59,60G
Sächs.-Thür. Braunk.	9	152,00G
do. St.-Pr.	9	152,00G
Salzungen	6⅔	— —
Schäffer Walcker	5	95,00G
Schlesische Cement	10½	127,00G
do. Zinkhütten	18	90,25B
Schwartzkopff	—	226,75G
Stadtberger Hütte	7	104,25G
Stassfurt, Chem. Fabr.	—	127,25G
Stettiner Cem. Bredow	5	93,00G
Stollberger Zink-Akt	3½	— —
do. do. St.-Pr.	8½	114,25G
Sudenburg, Maschinen	20	90,50G
Thüringer Saline	5	69,00G
Trust Aktien	11	135,50G
Westeregeln Alkali	11	94,50B
Westf. Draht-Industrie	7½	90,25G
do. Union St.-Pr.	12	109,00G
Wittener Guss	10	— —
Wurm-Revier	11	87,00bz
Zeitzer Maschinen	—	235,75G

Wechsel.

Amsterd.-Rott.	100 Fl.	8 T.	168,85bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	80,90bz
Kopenhagen	100 Kr.	10 T.	112,15bz
London	1 Lstrl.	8 T.	20,42bz
Paris	100 Fr.	8 T.	81,00bz
Wien	100 Fl.	8 T.	172,00bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,70bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	77,65bz
Petersburg	100 S.R.	3 W.	205,65bz

Bank-Diskonto.

Amsterdam 3. Berlin 3 (Lombard 4). Brüssel 3. London 3. Paris 3. Petersburg u. Warschau 6. Wien 5. Italien. Plätze 5½. Schweiz 5. Skandinavische Plätze 5. Kopenhagen 4. Madrid 4. Lissabon 4. Privat-Diskont 1½.

Umrechnungs-Sätze.

1 Francs	0,80 M.	1 M. Banco	1,50 M.
1 Lira	0,80 M.	1 Krone	1,125 M.
1 Lei	0,80 M.	1 Rubel	3,20 M.
1 Peseta	0,80 M.	1 Peso	4,00 M.
1 Gld. ö. W.	2,00 M.	1 Dollar	4,25 M.
7 G. sdd. W.	12,00 M.	1 Lstrl.	20,40 M.
1 G. holl. W.	1,70 M.		

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Tendenz: matt.

Kredit	169,50	Buschtiehrader	195,75
Franzosen	123,25	Dux-Bodenbach	237,60
Lombarden	39,00	Gotthardbahn	137,80
Diskonto-Kommandit	184,60	Dortmunder Union	52,00
Deutsche Bank	153,00	Laurahütte	100,90
Darmstädter Bank	127,50	Bochumer Guss	106,00
Handels-Gesellschaft	135,25	Harpener	137,75
Dresdener Bank	137,00	Gelsenkirchen	138,60
Nationalbank f. Deutschland	111,25	Hibernia	127,25
Marienburg-Mlawka	55,80	Trust	135,25
Ostpreussische Südbahn	71,70	Norddeutscher Lloyd	92,25
Warschau-Wien	217,00	Russische Noten	206,00

Letzte Telegramme.

Darmstadt, 5. März. [Orig.=Telegr.] Der Großherzog ist gestern nachmittag um 3 Uhr, wie die „Darmstädter Zeitung“ meldet, von einem Schlaganfall betroffen worden. Die rechte Körperhälfte ist gelähmt, das Bewußtsein ist erhalten. Heute früh nach ruhig verbrachter Nacht waren die Krankheitserscheinungen im wesentlichen unverändert.

Wiesbaden, 5. März. [Orig.=Telegr.] Entgegen einer Blättermeldung erfährt der „Rhein. Cour.“ aus Kreisen, welche dem russischen Minister von Giers nahestehen, derselbe befinde sich wohl und denke nicht an den Rücktritt.

München, 5. März. [Orig.=Telegr.] Der zuständige Ausschuß der Abgeordnetenkammer überwies die lindauer Petition, Bayern möge seinen Antheil an der in Aussicht genommenen Bodensee-Gürtelbahn ausbauen, der Regierung zur Würdigung. Der Ministerpräsident von Crailsheim verspricht sich nicht viel von dem Transitverkehr. Die Arlbergbahn schade Lindau. Das Bahnprojekt werde wohlwollend geprüft werden. Die neue Lokalbahnstrecke Wolfsnach-Burgzell=Mayenburg ist mit dem Posten von 1,100,000 M. genehmigt. Für eine Verbindung der Staatsbahnlinien Würzburg=Ansbach und Würzburg=Nürnberg über Marktbreit liegt, wie der Ministerpräsident erklärte, keine Veranlassung vor.

Lübeck, 5. März. [Orig.=Telegr.] Westlich vom Skagerrak sitzen ein Zweimastdampfer und ein Dreimastdampfer im Eise fest; um die Mannschaft und die Ladung derselben herrscht große Besorgniß. Wahrscheinlich sind die Dampfer der „Kommerzienrath Böckel“ und der lübecker Dampfer „Nautilus“.

Paris, 5. März. [Orig.=Telegr.] Nach einer Meldung aus Madrid hätte der Ministerpräsident Canovas del Castillo auf eine an ihn gerichtete Anfrage bestimmt erklärt, es bestehe keinerlei Absicht, die auswärtige Rente zu besteuern. Spanien werde allen seinen Verpflichtungen dem Auslande gegenüber nachkommen.

London, 5. März. [Orig.=Telegr.] Die deutsche Kreuzerkorvette „Prinzeß Wilhelm“ ist zu kurzem Aufenthalte in Kingstown in Irland eingetroffen.

Konstantinopel, 5. März. [Orig.=Telegr.] Die „Agence de Constantinopel“ meldet, der russische Botschafter Nelidoff habe, wie bestimmt verlautet, bei der Pforte wegen des Artikels des bulgarischen Blattes „Swoboda“, über die Ermordung Vulkowitsch, als sowohl Rußland wie die Pforte beleidigend, lebhaften Protest eingelegt.

Athen, 5. März. [Orig.=Mitth.] Eine Versammlung von ungefähr 30 bisher delyannistischen Deputirten, welche bisher die Majorität repräsentirte, beschloß diejenige Regierung zu unterstützen, welche geeignet erscheint, den Bedürfnissen der gegenwärtigen Lage zu entsprechen. Die Versammlung bezeichnete als solche ein Kabinet unter dem Vorsitz von Rally, und beauftragte den Kammerpräsidenten, dem Könige diesen Beschluß zu unterbreiten. Heute begiebt sich behufs Ausführung dieses Beschlusses eine Deputation in das königliche Palais.

Julius Becker, Bankgeschäft, Halle a. S., Alte Promenade 4e, Fernsprecher 453. An- u. Verkauf von Werthpapieren, Effecten-Versich u. Kontrole etc. etc.
Haupt-Agentur der Versicherungs-Gesellschaft Thuringia, Erfurt für Lebens- und Unfall-Versicherung.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920305058/fragment/page=0001

Reuschel's Prima

Kameelhaar-Treibriemen

mit unzerstörbaren Kanten, zur Kraftübertragung.

Unter allen Kraftübertragungsmitteln, welche in den letzten Jahren auf den Markt gebracht worden sind, nimmt **Reuschel's Pa. Kameelhaar-Treibriemen** die erste Stelle ein. Einmal deshalb, weil es als das erste und somit beste brauchbare Fabrikat bahnbrechend wirkte und zuerst den Kampf gegen die Lederriemen und alle andern erfolgreich aufnahm und führte; ferner auch darum, weil es über alle später aufgetauchten Concurrenz-Fabrikate, welche sein Erfolg erweckt hatte, Sieger geblieben ist, wie die colossale Verbreitung des **Reuschel'schen Pa. Kameelhaar-Riemens** in allen Ländern beweist, welche so leicht keine andere Riemengattung auch nur annähernd erreicht hat. **Reuschel's Pa. Kameelhaar-Riemen** verdankt dies Renommée seinen rühmlichst bekannten guten Eigenschaften, besonders auch seiner, von keiner Concurrenz erreichten vorzüglichen **Imprägnirung,** welche dem Riemen eine **ungeheure Zugfestigkeit, Dauerhaftigkeit und Dehnfreiheit** verleiht und hauptsächlich gegen äussere Einflüsse, Feuchtigkeit und Temperaturwechsel etc. widerstandsfähig macht. Es sind daher **Reuschel's Pa. Kameelhaar-Riemen** von allen, besonders minderwerthigen Namensvettern vorzuziehen.

Die Firma **Aug. Reuschel & Co.** in **Schlotheim i. Th.** besorgt die Fabrikation und den Vertrieb für das In- und Ausland selbst, übernimmt für jeden Riemen bis 5 Jahre Garantie und hält sich den Herren Consumenten und Wiederverkäufern angelegentlichst empfohlen.

Preislisten, Prospecte u. Atteste stehen gratis u. franco gern zu Diensten.

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen — **RUDOLF MOSSE** — **Halle a. S. Brüderstr. 6 Telephon No. 151**

Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

ANNONCEN-EXPEDITION RUDOLF MOSSE

Für Spekulanten!

Ein sehr großes, wenig bebautes **Grundstück in Giebichenstein** b. Halle, nach drei Seiten Straßenfront, vorzüglich zu Baustellen und zu jedem anderen Unternehmen passend, zu verkaufen. Angebote bef. unter **A. w. 30308 Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Ein in schöner Lage befindliches **kleines Comtoir mit Wohnung gesucht.** Offerten mit Preisangabe unter **C. k. 2266** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Alleinst. Dame wünscht **Stellung** bei einzelnem Herrn als **Wirthschafterin.** Off. unt. **J. s. 30285** an **Rudolf Mosse, Halle** erb.

Dame, selbständig gewesen, **wünscht Stellung** als **Kassirerin** in einem Wiener Café od. anderem Geschäft. Off. unt. **M. h. 20284** bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Junges Mädchen sucht Stelle als **Verkäuferin** in **Material-geschäft** oder **Bäckerei** bis 1. od. 15. April. Off. unter **K. o. 2272** bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Doppelpult,

gut erhalten, mit verschließbaren Räumen, zu kaufen gesucht. Off. mit Größenangaben des Pultes und der verschließbaren Räume, nebst Preis, abzugeben unter **F. f. 2269** bei **Rudolf Mosse, Halle.**

Stellungs-Gesuch!

E. j. Kaufmann sucht Stellung als Geschäftsführer in jeder Branche, **2000 Mk. Caution** können gestellt werden. Cigarrenhdlg. bevorzugt. Gefl. Off. unt. **G. g. 2277** bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Hausverkauf.

Mein in einer der Hauptstraßen von Halle, vorzügliche Geschäftslage, befindliches Hausgrundstück, schöner Laden, 3 Etagen, beabsichtige ich zu verkaufen. Reflektanten wollen sich unter **K. v. 2288** an **Rudolf Mosse, Halle** wenden.

Für Fleischer.

Ein in kl. Stadt in gutem Zustande befindl. **Wohnhaus** mit **Laden,** gr. Garten, in welchem seit Jahren die **Fleischerei** betrieben worden ist, auch zu jedem anderen Geschäft passend, soll Familienverhältn. halb. sofort verkauft werden. Nähere Auskunft ertheilt **C. Saller** in **Landsberg bei Halle a. S.**

Gesucht z. sofortig. Antritt eine durchaus erfahr. tüchtige

Kaffeemamsell

f. ein Hotel 1. Ranges. Dieselbe muß schon in guten Hotels gearbeitet haben u. in ihrem Fach gründl. erfahren sein. Bitte um Einsendung der Zeugn.-Abschriften, Photographie u. Angabe d. Gehaltsansprüche unter **A. r. 30319** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Junger Commis

sucht per 1. April Stellung als **Contorist, Lagerist** oder **Verkäufer.** Gefl. Off. unt. **R. k. 2278** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Ein in lebhaftester Lage zum Abbrechen und zur **Bebauung eines beff. Hauses geeign. Grundstück zu kaufen gesucht.** Off. unt. **A. g. 2111** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.** erbeten.

Kleineres Restaurant

ist auf Bierpacht an einen kautionsfähigen Wirth sofort zu vergeben. Zu erfr. bei **Rud. Mosse,** Halle.

Haus mit Garten

zwischen Leipziger- und Magdeburgerstraße unter vortheilhaften Beding. zu verkaufen. Miethsertrag ca. 2400 ℳ. Off. unter **L. r. 2283** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Bäckerei.

Ein älteres Backhaus, Mitte der Stadt Halle, worin seit langen Jahren nachweislich gutes Geschäft, ist Umständehalber sofort oder später zu verkaufen resp. zu verpachten. Anzahl. 10—12000 ℳ. Nähere Auskunft ertheilt

Th. Franz, Hefenfabrik, Halle a. S.

Hausdiener,

23 Jahr, verheirathet, mit besten Zeugnissen, sucht Stelle als solcher oder **Kutscher,** auch **Hausmann.** Angebote sub **H. A. 2296** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Für ein feineres **Tuch- und Herrengarderobegesch.** wird ein **Lehrling** mit guten Schulkenntnissen unter günstigen Bedingungen gesucht. Off unter **A. b. 2306** bef. **Rud. Mosse, Halle a/S.**

Hohen Nebenverdienst

können sich **Lehrer, Beamte** und **Kaufleute** auf leichte Weise erwerben. Meldungen unter E. T. 989 durch **Rudolf Mosse, Magdeburg** erbeten.

Auf Rittergut Auerstedt bei Eckartsberga wird zum 1. April d. J. eine einfache, an Thätigkeit gewöhnte

Mamsell gesucht.

Bewerberinnen werden gebeten Zeugnißabschriften einzusenden.

An der Delitzscherstraße

Ackerland zu Fabrikanlagen noch abzugeben. Bedingungen günstig. Näheres durch **R. Fasch, Forsterstraße 1.**

Ich beabsichtige, mein neugebautes, gut verzinsliches

Haus

mit **Laden, Thoreinfahrt** und gr. Hof preiswerth **zu verkaufen.** Anzahlung 4—5000 Mark. Hypotheken fest zu 4½ %.

Offerten unter **J. g. 1961** bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Pferdemöhren,

jeden Posten, giebt ab Rittergut Queis.

Probe-Centner sind vorräthig bei **Otto Schlack, Magdeburgerstr. 46.**

Altes reelles **Kolonialwaarengeschäft m. schön. Haus,** Niederlagen, Gärten 2c. in reichster Geg. (Stadt) der Prov. Sachsen soll krankheitsh. für 35000 Mk. u. Uebernahme des Waarenlagers (10000 Mk.) sobald als möglich verk. werden. Anz. nach Vereinbar. Nur zahlungsfäh. Bewerber wollen sich unt. Angabe ihrer Mittel melden **sub R. n. 30207** bei **Rudolf Mosse, Halle a. S. Unterhändler verbeten.**

Haupttreffer:

600000,

400000, 300000, 200000, 60000, 30000, 25000 Frcs. 2c. baare Geldgewinne.

Jedes Loos gewinnt!

Ankauf überall gesetzlich gestattet.

T. Staats-Eisenbahnloose.

Ziehung 1. April 1892.

Monatliche Einzahlung auf **1 ganzes Originallos Mk. 5.** Porto 30 Pfg., auch Nachnahme. Gewinnliste gratis. Gefl. Aufträge umgehend erbeten. **Bankgeschäft F. Stroetzel** in Konstanz Nr. 11.

Möbel-Stoffe

zu Fabrikpreisen.

Plüsch zu ganzen Bezügen.

Cachemir in gemustert u. glatt, in bunt u. einfarbig.

Kl. Brauhausgasse 22, 1 Treppe.

Pianino-Verkauf, Nähmaschinenverkauf

unter Garantie billig Leipzigerstraße 31, I.

Baumpfähle

in allen Längen und Stärken offeriren sehr billig

Opel & Stroedicke.

Wiesenheu

in Parthien und eingebunden **Mansfelderstraße 46.**

Eine gebrauchte Schuhmacher-Nähmaschine ist zu verkaufen **Cönnern, Hohestraße 5.**

Trockenes Brennholz, à Korb 25 ₰, Fuhre 2,25 ℳ, frei Haus, bei **Chr. Musche,** Gottesackergasse 12.

2 Oefen (Heiz.) verk. **Spitze 11, p.**

Ein **gut gehalt. Kinderwagen** ist zu verkaufen **Poststr. 15, IV. l.**

Ein vorzügliches, fast neues **Pianino** äußerst billig zu verkaufen **Fleischergasse 24,** Möbel-Magazin.

Ein noch gut erh. **Kinderwagen** ist billig zu verk. **Augustastr. 12,** III

Dampfmotor

für Klein-Gewerbe ist wegen Betriebs-Vergrößerung sof. zu verk. Ders. ist noch im Betriebe zu sehen Giebichenstein, Augustastr. 61.

Besonderer Umstände halber

Plüsch-Garnituren 150 ℳ, **Sopha, Divan, Causeusen, Spiegel, Stühle 2c.** billig zu verkaufen **Friedrichstraße 6, II.**

1 fast neuer Einspänner-**Leiterwagen** steht billig zu verkaufen bei Schmiedemstr. **Heyer,** Thorstraße 26a.

Ein gebr. **Kinderwagen** wird zu kaufen gesucht **Wörmlitzerstr. 47.**

Weinfässer,

½ Oxhoft, werden gekauft. **G. A. Krause Nachf., Kuhgasse 2.**

2 Kleiderschränke, Verticow, Trumeaux, 1 großer, 1 kleiner Spiegel, Waschtisch, Sopha, große und kleine Teppiche verkauft **sehr billig Merseburgerstraße 42, I.**

Blasebalg,

fast neu, **Stanze, 2 Schraubstöcke, Feilbänke, hölz. Firmenschild,** alles in gutem Zustande, preiswerth zu verk. bei **Schönburg, Taubenstraße 4.**

Guterh. Möbel u. g. Federbetten

verk. billig **Kl. Brauhausgasse 7, I.**

Für Umzug.

Möbel jeder Art polirt, reparirt, streicht und lackirt **Baranowsky, Brunoswarte 10b, III. rechts.**

Ein Paar Arbeitspferde,

fehlerfrei und lammfromm, sind wegen Aufgabe der Wirthschaft sofort zu verkaufen. Wittwe **W. Seydewitz, Stößen.**

Ein **Pferd,** 6 J. alt, brauner Wallach, in schwer. Zug passend, ist wegen Aufg. d. Wirthschaft sofort zu verkaufen. **Karl Pönichen, Niederwünsch.**

Pferd zum Schlachten verkauft Wilh. Denkewitz, Dölau.

6 Stück fette Kühe

verkauft Möderau Nr. 9.

Eine hochtragende **Kuh** hat zu verk. **Ch. Schulze,** Lochwitz b. Gerbstedt.

Suche für 2 Stück Pfauhähne, 1891er Zucht, 2 Stück Pfauhühner, 1890er Zucht, umzutauschen. Schlemm, Naundorf bei Salzmünde.

Herzogliche Baugewerkschule Holzminden
Somm. 25. Ap. Wint. 31. Oct. — Wtr. 91/92 945 Schüler
mit Maschinen- u. Mühlenbauschule
u. Verpfleg.-Anstalt. Dir.: L. Haarmann.

Vom 10. März ab bin ich 3 Wochen abwesend.

Dr. Thorn, Magdeburg,

Spezialarzt für Frauenkrankheiten und Geburtshilfe.

Dr. Knoche,

prakt. Arzt, Schmeerstrasse 15/16.

Sprechstunden: Vormitt. 8—10, Nachmitt. 3—4 Uhr.

Kaiser-Säle Eingang Schulgasse

Robert Reinisch,

prakt. Zahnartist.

Sprechstund. 9—12, 2—5.

Paul Franke,

pract. Zahnarzt,

Gr. Steinstrasse 10, I.

Klavierunterricht

ertheilt **Hans Höne,** Kapellmeister, **Louisenstraße 15, part.**

Vorbereitung f. Postgehilfen

E. Georgy, Halle a/S., Schillerstr. 15.

Gründl. Vorbereitung für die **Postgehilfenprüfung. Alle Zöglinge bestanden gut.** Drittes Jahr d. Bestehens. Pension im H. Prosp. gratis.

Gründlicher Klavierunterricht wird v. einer Dame erth. Friedrichstr. 45, Hg. II.

Möbelfuhren werden billig angen. **Gr. Brauhausg. 22/23, II.**

Confirmanden-Kleider, sowie ff. Damengard. w. sorgfältig eleg. zu sol. Pr. angef. Kl. Brauhausgasse 24, I.

Zur Anfertigung eleganter Damen- u. Kindergarderobe empfiehlt sich **E. Kühne, Augustastr. 13a, II.**

Geb. Französin, der deutschen Spr. mächtig, erth. Unterr. in ihr Mutterspr. Offerten unter **R. 1454** an die Expedition dieser Zeitung.

Rechtssachen,

als **Klagen,** deren **Entgegnungen 2c., Aufnahme** von **Kauf-Verträgen** und **Testamenten** fertigt, sowie **Rath** erth.

G. Müller,

früherer Rechtsanw.-Bureauvorsteher, Gr. Wallstr. 24a, p. (Nähe d. Fleischerg.).

Meine Wohnung ist nicht mehr Giebichenstein, Reilstraße 26, sondern **Halle, Mansfelderstraße 52.**

Reinhold Möbius, Roßschlächter.

Möbeltransporte u. Lagerung

übernimmt A. W. Haase.

Klagen, Anträge, Bittgesuche

werden sachgemäß u. billig gefertigt **Bölbergasse 2a, 2 Tr.**

Um „rite“ die

Doctorwürde

zu erwerben, ertheilt wissensch. gebild. Männern, gestützt auf Gesetz und Erfahrung, einschläg. Information unter **M. V. 84** Nordd. Allg. Ztg., Berlin SW.

Arnica-Haaröl,

ein balsamischer Auszug der **grünen Arnicapflanze, ist das Wirksamste u. Unschädlichste** gegen **Haarausfall u. Schuppenbildung. Flaschen à 75 u. 50 Pf.** zu haben bei:

M. Waltsgott, Gr. Ulrichstr. 29, **Helmbold & Co.**

Lanolincream,

bestes Mittel gegen **Frost und spröde Haut.**

Coldcream, Lippenpomade

in vorzüglicher Qualität empfiehlt die Drogenhandlung

F. A. Patz, Große Ulrichstraße 10, neben Mars la Tour.

Die Volksküche

befindet sich **Brunoswarte 16.** Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 ₰, auf halbe à 13 ₰, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn **Louis Sachs,** Bernburgerstraße 12 zu haben.

Die Verwaltung der Volksküche.

Seit 1869 a. ausführl. Rath z. Behandl. jeder Krankheitsart (Influenza inbegriff.) tägl. v. 8—4. Briefl. Aufr. bitte 10 ₰-Marke beizuf. Halle, Kaiserstr. 25, **F. Dietze,** a. d. Wuchererstraße.

Künstl. Zähne, à Stück 3 ℳ, setzt schmerzlos ein, sowie Plombirung führt bestens aus **R. Pfaudler,** Obere Leipzigerstr. 80 (Eg. Kurzegasse).

Jeden Sonntag 9 Uhr frischen Speckkuchen, ff. Plunderkränze u. Bretzeln, hochfein. Blättergebäck. Matz-, Mohn- u. Kaffeekuchen in bekannter Güte.

Wentzke, Leipzigerstr. 43.

Einige Hundert Centner gute

Speisekartoffeln

gegen Kasse zu kaufen gesucht Streiberstraße 22.

Speckkuchen,

jeden Sonntag von morgens 8½ Uhr an. Bäckerei v. **H. Weber,** Sophienstr. 2. Daselbst findet ein Lehrling u. günst. Bedingungen Aufnahme.

Morgen Sonntag, sowie jeden folgenden Tag **ff. frische Pfannkuchen,** gefüllt 12 Stück 50 Pfg., ungefüllt 12 Stück 25 Pfg. empfiehlt **Otto Hänel,** Bäcker, **Harz 34.**

Jeden Sonntag frischen Speckkuchen empf. **Bern. Streble,** Thorstr. 24.

Hausbackenbrot,

vorzügl. im Geschmack, 7 Stück 3 Mk., frei ins Haus **Alter Markt 24.**

9½ Pfd. ff. Schweizerkäse g. 6 ℳ Nachn. liefert **J. Hofmann,** Käsef., München.

Buch für med. Jaspis gefunden. Gr. Wallstraße 24a part.

Ein kleiner **schwarz u. gelber Hund mit weißen Pfoten,** auf den Namen „Möppel“ hörend, **entlaufen.** Gegen Belohnung abzugeben **Giebichenstein, Steinstraße 2.**

Großer schwarzer Hund

mit weißer Brust, auf den Namen „Leo“ hörend, diese Nacht **entlaufen.** Vor Ankauf wird gewarnt. **F. Kemmelmeyer,** Forsterstr. 34.

Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Meldung.

Heute wurde uns ein kräftiger **Junge** geboren.

Ziesar, den 3. März 1892.

Dr. Zimmermann und **Frau, Agnes** geb. **Dreßler.**

Todes-Anzeige.

Gestern Vormittag starb plötzlich und unerwartet unser lieber Vater, Großvater, Bruder und Schwager, der Tischlermeister **Heinrich Lampe.**

Um stilles Beileid bitten **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Halle a/S. Delitzsch.

Die Beerdigung findet Montag um 2 Uhr vom Trauerhause aus nach dem Stadtgottesacker statt.

Todes-Anzeige.

Heute früh ½3 Uhr verschied sanft, in Folge der Influenza, meine innigstgeliebte Frau, unsere gute Schwester und Tante **Frau Friederike Füllner.**

Belleben, den 4. März 1892.

Im Namen der Hinterbliebenen: **Hermann Füllner.**

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 3 Uhr statt.

Todes-Anzeige.

Gestern Mittag um 11 Uhr verschied nach langen schweren Leiden unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante, Frau **Henriette Spangenberg** geb. **Wacker,** im Alter von 56 Jahren. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen.

Joh. Jajszyceк und **Frau.**

Die Beerdigung findet Montag vormittag 10 Uhr von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus statt.

Gestern Abend 11 Uhr entschlief sanft meine liebe Frau und gute Mutter, unsre geliebte Tochter, Schwester und Schwägerin, Frau **Bertha Lentz** geb. **Riecke,** im 36. Lebensjahre. Um stille Theilnahme bitten

Halle, den 5. März 1892.

Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Dank.

Herzlichen Dank sagen wir hiermit allen denen, welche aus nah und fern den Sarg unseres lieben Vaters, Onkels, Schwieger- und Großvaters, des Maurer **Franz Portius** so reichlich mit Kronen und Kränzen schmückten, sowie dem Hilfsprediger Herrn Hecker für seine trostreichen Worte am Sarge des Verblichenen, wie auch den Mitgliedern des Krieger-Vereins zu Halle a. S. und dem Wohllöbl. Maurergewerk für das ehrenvolle Geleit zu letzten Ruhestätte.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920305058/fragment/page=0002

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum von Halle die ergebene Nachricht, daß ich am **Montag den 7. März** im Hause des Tischlermeister Herrn Weber

27 Gütchen- und Sophienstraßen-Ecke 27

ein Victualiengeschäft

verbunden mit **selbstgeschlachteten feineren Wurst- und Fleischwaaren und Conserven** eröffnet habe. Für die feinere Küche empfehle ich mich zur Ausführung von **Charcuterie-Waaren** jeder Art, als: **Rouladen, Beef, Bresé, Galatine, garnirte Schüsseln** u. s. w.

Es wird mein Bestreben sein, alles auf's Sorgfältigste auszuführen.

Hochachtungsvoll ergebenst **A. Montanus.**

Montag den 7. März

Erstes gr. Schlachtefest.

Sämmtliche bei einem Mitgliede der hiesigen **Maler- und Lackirer-Innung** beschäftigten

Maler- und Lackirer-Gehülfen

werden hiermit gebeten, sich behufs Neuwahlen am **Dienstag** den 8. d. Mts. Abends 8 Uhr im Restaurant **Patzenhofer Br.-Ausch.**, Alte Promenade 5, einzufinden.

Tagesordnung:

1. Wahl der Mitglieder zur Prüfungs-Commission.
2. Wahl der Besitzer zum Gewerblichen Schiedsgericht.

H. Becker, Obermeister.

Schippen, Spaten, Düngergabeln

zu billigsten Preisen bei

F. Lindenhahn, Königstraße 8.

Elegante Damen-Costüme

fertigt in kürzester Frist **Fr. Lucie Werner, Albrechtstr. 4, v.**

Frische Sendung feinste Pommersche Vollbücklinge das Stück 5 Pfg., echte Kieler Sprotten die Kiste 90 Pfg., frische Bratheringe die Dose 1,80 bis 3 Mk., feinste Delikateß-Heringe, ger. u. sauren Aal, feinste Lüneburger Neunaugen, Rollmöpse, feinste marinirte u. ger. Lachs-Heringe, große Speck-Flundern, russische Sardinen u. Anchovis empfiehlt zu den billigsten Preisen

Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.

Aus heute eingetroffener Waggonladung empfehle:

Prima Bücklinge à Kiste ca. 12 Pfund schwer, 85 ₰, bei 10 Kisten 80 ₰, bei 100 Kisten 75 ₰.

Ia. Pomm. Bratheringe

Vollfaß 24 Pfd. schwer, ca. 60 Stück Inhalt, 2,70 ℳ, bei 10 Faß 2,50 ℳ, ½ Faß 1,80 ℳ, Waldose 2,50 ℳ, bei 10 Dosen 2,30 ℳ, ½ Dose 1,50 ℳ

Sogenannte Stralsunder Bratheringe

Waldose ca. 50 Stück Inhalt 2,20 ℳ, bei 10 Dosen 2,10 ℳ.

Alle übrigen Fisch- und Delikatesswaaren, Südfrüchte, Braunschweiger Fleischwaaren und Conserven zu äußerst billigsten Concurrenzpreisen.

H. A. Treydte,

Obere Leipzigerstraße 52a.

Kriegerkameradschaft Halle a. S.

Am Sonntag den 6. März von Abends 7 Uhr ab findet unser **Wintervergnügen,** bestehend in **Concert, Theater und Ball,** im **Neuen Theater** statt. Hierzu laden wir alle werthen Kameraden mit Familie und Freunde ergebenst ein.

Eintrittskarten bitten wir beim Vorsitzenden **Timpel,** Gr. Wallstr. 2, oder bei den Vereinsvorsitzenden **Trautmann,** Friedrichstr. 42, **Grotius,** Mittelwache 9, **Pitzner,** Kellnergasse 6, **Lange,** Hallgasse 4 und **Heine,** Charlottenstraße 12a gegen **20 Pfg.** die (erwachsene) Person zu entnehmen. An der Kasse à Karte **30 Pfg.**

Um recht zahlreiche Theilnahme bittet **Der Vorstand.**

I. comm. Wahlbezirksverein.

Dienstag den 8. März cr. Abends 8 Uhr **Sitzung** in der **„Tulpe."**

Der Vorstand.

Sonntag **Schlachtefest. Franz Moosdorf,** Wörmlitzerstr. 1b.

Morgen Sonntag **Schlachtefest. Franz Bosse,** Zwingerstraße 5.

Montag **Schlachtefest. W. Loesche,** Glauch. Kirche 6.

Kräft. Privat-Mittagstisch. A. Peuschel, Barfüßerstr. 7, II.

Hall. Turn-Verein.

Montag und Donnerstag von Abend 8 Uhr an **Turnübung** in der **Städt. Turnhalle am Rossplatz** unter Leitung eines geprüften Turnlehrers. **Der Vorstand.**

Kräftigen Mittagstisch im Abonnement 65 ₰ empfiehlt **Fr. Klopfleisch,** Kl. Sandberg 10a.

Montag **Schlachtefest** bei **W. Vetter, Tandenstraße 11b.**

Daselbst eine Wohnung zu vermiethen.

Neu eröffnet! **„Hôtel Victoria"** Neu eröffnet!

Magdeburg,

Scharnhorststraße 9. Scharnhorststraße 9.

Hohe Zimmer mit vorzüglichen Betten zu billigen Preisen. Auf längere Zeit Ermäßigung. Omnibus am Bahnhof. Ausschank des beliebten **„Münchener Kochelbräu"** und des vortheilhaftest bekannten **hellen Cracauer Bieres** aus der Brauerei von Sieger & Co. in Cracau-Magdeburg.

F. Kreutz.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 6. d. Mts. von 4 bis 7 Uhr Tanzkränzchen, von 7 bis 12 Uhr Kränzchen des Vereins „Olympia". Gäste können durch Mitglieder eingeführt werden. Paul Jahn.

Sonntag **Narrenabend.** Sonntag

Damit die **weltberühmten Pfannkuchen** diesmal reichen, so mache ich 1000 Stück, egal Rosstett.

Waldemar Thurm.

Restaur. Reichskanzler,

Leipzigerstraße 18, I.

Dienstag **Schlachtefest.**

Restaurant z. Alten Promenade

Alte Promenade 12.

Sonntag und Montag

ff. Bockbier u. Speckkuchen.

Germania, Verein wirkl. Krieger zu Halle a/S.

Sonnabend den 5. März Abends 8 Uhr im Vereinslokale **Concordia-Palast**

Monats-Appell.

Kameraden, die in der preußischen oder deutschen Armee einen Feldzug mitgemacht haben, sind willkommen. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen bittet **Der Vorstand.** J. A.: C. Lange.

Ordentliche Generalversammlung der Ortskrankenkasse für die Holz- u. Metall-Arbeiter

Montag den 7. März Abends 8 Uhr im **Restaurant zum Alch-Amt.**

Tagesordnung.

1. Rechnungslegung für das Jahr 1891 und Entlastung des Kassirers.
2. Beschlußfassung über Erhöhung der Beiträge.
3. Geschäftliches.

Die Herren Arbeitgeber sowie die Mitglieder der Kasse werden gebeten, recht zahlreich zu erscheinen. **Der Vorstand.**

Herr Prof. Dr. Nasemann

wird **nächsten Montag, am 7. d. Mts.,** seinen

Vortrag über

„Maria Theresia"

halten. **Der zuerst angesetzte Vortrag über Englands Entwickelung im vor. Jahrhundert ist für nächsten Winter vertagt.** — Wir bitten die Damen und Herren um zahlreichen Besuch. **Der Vorstand.**

Verein chem. 36er.

Montag den 7. März Abends 8½ Uhr

Monats-Versammlung

im Vereinslokal **Stadt Magdeburg.**

Tagesordnung:

1. Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Geschäftliches.

Ehem. 36er, welche gewillt sind, dem Verein beizutreten, sind freundlichst willkommen.

Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen ersucht **Der Vorstand.**

Lehrerverein.

Sitzung: Dienstag den 8. März.

1) Vortrag des Hrn. Schumann II. über Steilschrift.
2) Mittheilungen.

Deutscher Männer-Gesang-Verein.

Unser **Concert** und **Ball** findet Sonntag den 6. März im **Rosenthal** statt. Freunde des Vereins sind willkommen. **Der Vorstand.**

Hohenzollern.

Morgen Sonntag den 6. März von 7 Uhr an

Carneval. Tanzkränzchen

mit freier Nacht in **Schade's Schützenhaus.** **Der Vorstand.**

Schuhmacher-Innung.

Montag den 7. März 8 Uhr Abends Versammlung. Tagesordnung: Bericht über den Handwerkertag am 14.—17. Februar in Berlin. Vorlage, betr. den Einzelverkauf der Schuhwaaren von Konkursmassen. Geschäftl. Mittheilungen.

---

3 D.

11./3. 6½. L. J.

F. E. V. 11./3. 8 Uhr Ab.

Am **Dienstag den 8. März Nachmittag von 3 bis 5 Uhr** nimmt der **Neumärkter Missions-Näh-Verein** wieder seinen Anfang.

Restaurant Admiral,

Friedrichstraße 1.

Ganz neue Bedienung.

A. Eschert.

Weltumsegler,

Max Nitzert,

Merseburgerstraße 13c,

ladet von früh 9 Uhr ab zum **Speckkuchen** bei **musikalischer Unterhaltung** ein.

Lindenhof Cröllwitz.

Sonntag den 6. März von Nachmittag 4 Uhr an

Tanzvergnügen,

wozu freundlichst einladet **Fr. Dannenberg.**

Bergschenke Cröllwitz.

Sonntag den 6. März

Tanzmusik.

Verein Prinz Heinrich!

Unser Kränzchen

findet **Sonntag** den 6. März von Nachmittag 4 Uhr an in den **Bürgerhallen** statt. Es ladet freundlichst ein **Der Vorstand.**

Evang. Arbeiter-Verein.

Montag d. 7. März Abends 8½ Uhr im „Kühlen Brunnen" (Eingang auch von der Nicolaistraße): 1. Vortrag des Herrn Grafen Hohenthal: **„Reisebilder aus dem heiligen Lande."** 2. Rechnung der Krankenkasse. — Gäste, durch Mitglieder eingeführt, haben Zutritt. **Der Vorstand.**

Ulanen.

Montag den 7. d. Mts. Abends 8 Uhr

Monats-Versammlung

im prov. Vereinslokal bei Kam. **Merkel, Bärgasse Nr. 12,** am Markt.

Hierzu werden die Kameraden mit dem Ersuchen um recht pünktliches Erscheinen ergebenst eingeladen. **Der Vorstand.**

Einzig

ist mein Bestreben für wenig Geld **gutes, echt bayrisches Exportbier** zu verschenken u. den auch weniger Bemittelten den Genuß eines **guten Exportbieres** möglich zu machen.

Bayreuther Herzogbräu

verkaufe: à Seidel (0,4) für **15 Pfg.**

Reichhaltige Speisenauswahl zu billigen Preisen.

Alle Morgen u. Abend Stamm.

Sonnabend Abend:

Pökelkuchen

mit Sauerkohl oder Meerrettig u. Klos.

Sonntag Abend:

Stettin. Kalbskeule

mit Kartoffel-Croquettes.

Sonntag früh:

Speckkuchen.

Bayerisches Bierhaus,

Geiststraße 26/27.

A. Edel's Restaurant,

Wörmlitzerstraße 47.

Heute Sonnabend **Wurstauskegeln.** Hierzu ladet ein **D. O.**

ff. Tinzer Bier.

Fiedler's Restaurant,

Harz 21.

Heute **Nasen-Abend,** verbunden mit **musikalischer Unterhaltung,** wozu **Freunde, Gönner** und **Bekannte** hiermit alle freundlichst einl. **D. O.**

Gasthaus z. Stadt Leipzig,

Martinsgasse 18.

Meine **Kegelbahn** mit **schönem Kegelzimmer** ist noch einen Tag in der Woche frei. **Fritz Senf.**

Wiegand's Restaurant,

5d Berlinerstr. 5d.

Heute Sonnabend Narrenabend. ff. Bockbier, Pfannkuchen.

Restaurant A. E. G.

Brunnenplatz 6.

Sonntag den 6. März

Bockbier und Speckkuchen,

wozu freundl. einladet **Oscar Puls.**

Tinzer Garten.

Empfehle meinen renovirten **Gesellschaftssaal** mit hübschen Nebenzimmern zur Abhaltung von Vereins- und Familien-Festlichkeiten angelegentlichst. — Separatzimmer mit Pianino u. Billards. — **Asphalt-Kegelbahn** noch einige Abende frei.

Fernsprecher 333. **Carl Bölke.**

Küste v. Havanna,

13 Spiegelgasse 13.

Auf allgemeines Verlangen Sonntag den 6. d. Mts.

Narren-Abend.

Von Nachmittags 5 Uhr Unterhaltungs-Musik.

Einen vergnügten Abend versprechend, bittet um gütigen Besuch.

Walther Burckhardt.

Meye's Restaurant,

Raffineriestraße 9.

Sonntag

Bockbier und Speckkuchen.

Zum schwarzen Wallfisch.

Schlachtefest

Montag den 7. d. Mts.

W. Pfeiffer.

Ammendorf.

Gaudich's Restaurant.

Nächsten Sonntag

III. Abonnements-Concert.

Anfang 7½ Uhr.

Kaffeegarten Trotha.

Sonntag den 6. März

Grosser Ball.

Von Nachm. ½4 Uhr an

Tanzkränzchen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920305058/fragment/page=0003

Halle, Dienstag, den 8. März, Abends 6 Uhr
in der Marktkirche

Geistliche Musikaufführung

der

Sing-Akademie.

(Direction: **Otto Reubke.**)

Joh. Seb. Bach: Matthäus-Passion,

mit ausgeführtem Accompagnement bearbeitet von
Rob. Franz.

Soll: Frau **Anna Hildach**—Berlin.
Frau **Emilie Würth**—Aachen.
Herr **Carl Dierich**—Schwerin.
Herr **Eugen Hildach**—Berlin.
Herr **Theodor Wünschmann**—Leipzig.
Orgel: Herr **Paul Homeyer**—Leipzig.

Eintrittskarten 3 Mk., 2 Mk., 1,50 Mk., Texte 20 Pfg. in **H. Karmrodt's** Musikalienhandlung (H. Zeihe), Barfüsserstrasse 19.

Saalschlossbrauerei

Giebichenstein.

Morgen Sonntag Nachmittag 3½ Uhr

Salon-Concert.

Entree 30 Pfg. **O. Wiegert.**

Kaiser-Säle.

Morgen Sonntag Abends 8 Uhr

Grosses Concert

der Kapelle d. Königl. Magdeb. Füs.-Regts. Nr. 36
mit darauffolgendem **Ball.**

Entree 30 Pfg. **O. Wiegert.**

Neu! **Neu!**

Kaiser-Säle.

Biertunnel.

Sonntag den 6. März

Frühschoppen-Concert

Anfang 11½ bis 1½ Uhr.

Abend-Concert

Anfang 5 Uhr
von der beliebten österr. Damen-Kapelle.

Neu! **Neu!**

Hotel und Restaurant

Reilstr. 128 **„Kaiserhof“** Reilstr. 128

Morgen Sonntag Ausstich von **„Bockbier“,**

sowie von ½10 Uhr früh frischen

„Speckkuchen,“

wozu ergebenst einladet **E. Schulz.**

Münchner Hackerbräu

Leipzigerstraße 87/88.
Heute Letztes

Grosses Münchner Kellerfest

in sämmtlich einzig originell decorirten Räumen, verbunden mit

Grossem Concert

und Grossem Aufzug

sämmtlicher Ordensbrüder und Ordensschwestern.

Kappen und **Bockbierlieder** gratis. **Grosse Ordensvertheilung** in bekannter Weise. Zum Ausschank kommt das rühmlichst bekannte **Bockbier** der **Actienbrauerei Hackerbräu München.**

Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Ergebenst **H. Steinacker.**

Hôtel schwarzer Adler.

Morgen Sonntag früh von 10 Uhr an
hochfeinen Speckkuchen
und Beginn des Ausschanks des anerkannt
vorzüglichen Bockbieres
der Halleschen Actienbrauerei.

Um zahlreichen Besuch bittet **Fr. Sattler.**

Felsenburgkeller.

Morgen Sonntag ff. Bockbier
der Halleschen Actien-Bierbrauerei.

Krug z. grünen Kranz, Cröllwitz.

Morgen Sonntag, den 6. März **Tanzvergnügen** von Nachmittag 3½ Uhr an.

Euterpia.

Morgen Sonntag **Unterhaltungsabend** mit **Humor. Vorträgen** im Vereinslocal „Aich-Amt“. **Der Vorstand.**

Victoria-Theater.

Goldener Hirsch.
Sonntag den 6. März 1892
Letzter Einakter-Abend.
Direktion Karütz.
Anfang 8 Uhr.
Das Nähere die Anschlagsäulen.

Hofjäger.

Von Nachmittag 4 Uhr ab
Kränzchen.
Abends **Ball.**
E. Samuel.

Nassauer Hof.

Grünstraße 5.
Heute Abend Narren-Fest,
wozu ergeb. einladet **P. Hübschmann.**

Restaur. Schillerschlößchen

Schillerstraße 27.
Sonntag den 6. März
großes Bockbier-Fest
und **Speckkuchen.**
Musikalische u. komische Vorträge.

Walhalla-Theater

Direction: **Richard Hubert.**

Neuer Spielplan!

Messrs. Nestor und **Aerian,** Luftgymnastiker. (Weiter engagirt). **!! Sensationell!! — Mr. Harry Krembser,** Bravour-Gymnastiker auf Stelzen. — **Miß Ghika,** Equilibristin auf der rollenden Kugel. — **Mr. Roberto Alfonso,** Jongleur-Equilibrist. — **Frères Kulper,** musikalische Fontasten. — Frl. **Lina Walter-Schoelermann** (Kontra-Altistin), Liedersängerin. — Herr **Heinrich Bender,** Gesangs-Humorist.

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag
Vormittags von ½12 bis ½2 Uhr
Grosser Frühschoppen
bei
Frei-Concert.

Jeden Sonntag von 4 bis 6 Uhr
Nachmittags-Vorstellung.

Eltern, Vormünder, Erzieher u. s. w. haben das Recht, auf je ein Billet ein Kind **frei** mitzubringen.

„Moritzburg“,

Harz 48b.
Sonntag den 6. März
großer und letzter **Volksmaskenball.**
Damen-Masken frei!
Die 4 schönsten Damenmasken u. 2 schönsten Herrenmasken erhalten **werthvolle Prämien.**
Anfang 8 Uhr.

„Bürgerhallen“

26 Wuchererstrasse 26.
Montag den 7. März
Erster großer

Regenschirm-Maskenball

mit allerneuesten Ueberraschungen.
Ununterbrochen Musik.
Zur Vertheilung kommen:
3 elegante Damen- und 2 Herren-Preise.
Außerdem erhält der Schirm mit der größten Spannweite
10 Mark in Baar.
Preisvertheilung in der Geisterstunde.
Demaskirung nach Belieben.
Amüsement großartig!
Speisen und Getränke hochfein.

Entree für Masken und Zuschauer nur 50 Pfg.
Markt- und Standschirme sind ausgeschlossen.

Lüderitz's Berg.

Sonntag, 6. März 1892
II. Dresdener Bockbierfest.
Frischen Speck- und Pfannkuchen.
Nachmittags und Abends:
Unterhaltungsmusik.
Sämmtliche Räume sind festlich decorirt.

Walter Reichert's Weingrosshandlung

Martinsgasse 12/13, schrägüber vom „Rothen Ross.“

Wein-Stuben bis 12 Uhr Nachts geöffnet.

Fernsprecher 558.

„Stadt Weimar“

20 Bahnhofstr. 20, nächste Nähe des Bahnhofes.
Gut möblirte Zimmer, Betten von 75 ₰ an, wöchentlich billiger. Bürgerliche Küche. Vorzügliche Biere. Billard. Kleines Vereinszimmer frei. **Küchler.**

Stadt-Theater.

Sonntag den 6. März 1892
Nachmittags 3½ Uhr
28. Fremdenvorstell. bei halben Preisen.

Madame Mongodin.

Schwank in 3 Akten von Ernst Blum und Raoul Toché. Deutsch v. E. Neumann.

Personen.

Mongodin	K. Friedan.
Rolalie, seine Frau	M. de la Chapelle.
Lucienne, seine Nichte	J. Schneider.
Clorinde de Monteplat	E. Greve.
Robert Fougerolles, Maler	E. Schady.
Savinien Naboteau, Vereins-Sekretär	E. Bach.
Berneret	A. Schumacher.
François, Mongodins Diener	C. Markgraf.
Der Präfekt des Departements	W. Schirmer.
Der Kapitän der Gensdarmerie	E. Strauß.
Ein Municipalrath	M. Rohrmann.
Madame de la Butte-Moincaux	R. Einöder.
Madame Lévadé	L. Mühlhofer.
Madame Pelissin	E. Kreuzer.
Mad. Chamberloche	M. Rohrmann

Ort der Handlung: Meuzon, im 1. Akt bei Mongodin, im 2. bei Fougerolles.

Hierauf:

Sicilianische Bauernehre
(Cavalleria Rusticana).

Oper in 1 Aufzug.
Musik von Pietro Mascagni.

Personen.

Santuzza, eine junge Bäuerin	A. Schäfer.
Turiddu, ein junger Bauer	R. Meffert.
Lucia, seine Mutter	M. Rothe.
Alfio, ein Fuhrmann	J. Kromer.
Lola, seine Frau	L. Buttschardt.

Landleute. Kinder.
Die Handlung spielt in einem sicil. Dorfe.

Abends 7½ Uhr.
173. Vorst. 130. Ab.-Vorst. Farbe roth.

Die Königin von Saba.

Große Oper in 4 Akten von K. Goldmark.

Personen.

König Salomon	H. Bachmann.
Hohepriester	H. Keller.
Sulamith, s. Tochter	E. Reinhardt.
Assad	R. Hofer.
Baal Hanan, Palastaufseher	W. Langefeld.
Die Königin von Saba	Cl. Pleschner.
Astaroth, ihre Sclavin	L. Buttschardt.

Stimme des Tempelwächters.
Priester, Leviten, Sänger, Harfenspieler, Leibwachen, Frauen des Harems, Bajaderen, Volk.

Ort der Handlung: 1. Aufzug: Halle im Palaste Salomons. 2. Aufzug: Garten, später Tempel. 3. Aufzug: Festhalle. 4. Aufzug: In der Wüste.

Im 1. Akt: **Gruppirungen,** ausgef. vom Corps de Ballet. — Im 3. Akte: **Bienentanz der Almeen,** ausgef. von Hanna Rudolph, und **Festtanz,** ausgef. vom Corps de Ballet.

Nach dem 2. Akt Pause.

Montag den 7. März
174. Vorst. 131. Ab.-Vorst. Farbe blau.
Anfang 7¼ Uhr. Ende ½10 Uhr.

Die goldene Spinne.

Schwank in 3 Akten v. Frz. v. Schönthan.

Personen.

Theodor Klingenberg, Chef der Firma Wiegand & Co.	Schmidt-Häßler.
Heinrich, sein Sohn	E. Bach.
Hermine, s. Schwester	M. de la Chapelle.
Berthold Häußling, Gerichtsdiener	C. Friedan.
Franziska, s. Töchter	E. Greve.
Fanny, s. Töchter	J. Schneider.
Wörlitz, s. Schwager	W. Schirmer.
Dr. Gustav Kolmar	E. Schady.
Mansfeld, Polizei-Commissar	C. Funk.
Gottlieb Haspe, Friseur	A. Schumacher.
Marie, seine Frau	E. Friedau-Jeß
Meyer, Diener bei Klingenberg	E. Doß.
Käthe, Magd bei Häußling	F. König.
Ballenstädt	E. Strauß.
Stockmann, Detektiv	C. Markgraf.
Ein Schlossergeselle	M. Rohrmann.

Ort der Handlg.: Berlin. Zeit: Die Gegenwart.

Nach dem 2. Akte Pause.

Dienstag den 8. März
175. Vorst. 132. Ab.-Vorst. Farbe gelb.

Colberg.

Vaterl. Schauspiel in 5 Akten v. P. Heyse.

Zu dieser Vorstellung haben **Schülerbillets** Gültigkeit.

Mittwoch den 9. März **Gastspiel** des Opernsängers **Leop. Demuth** vom Stadttheater in Leipzig.

Freitag den 11. März **Gastspiel** des K. K. Kammersängers **Theod. Reichmann** v. d. Hofoper in Wien.

Gesundbrunnen

Sonntag den 6. März Abends von 8 Uhr an **Großes Bockbierfest mit musikalischer Unterhaltung,** wozu ergebenst einladet **Franz Kohl.**

Von früh 9 Uhr
Speckkuchen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920305058/fragment/page=0004